



<https://biz.li/4i4q>

MOTOBALL: SPIELABBRUCH BRINGT NIEDERLAGE EIN

Veröffentlicht am 07.04.2019 um 20:20 von Redaktion LeineBlitz

8:1 geführt, alles im grünen Bereich, und dann das: der MSC Pattensen kann nach Grünen und einer roten Karten keine spielfähige Mannschaft mehr auf das Spielfeld bringen, regelkonform brechen die Schiedsrichter die Partie vor den gut und gerne 400 Zuschauern ab, sie wird mit 5:0 für den MBC 70/90 Halle gewertet. . 8:1 durch die Tore von Tobias Hahnenberg (5), Yannik Schaper, Marc-Aurel Deppe und Jan Bauer geführt, der MSC Pattensen setzte im 1. Saisonspiel ein Ausrufezeichen. Doch dann passiert es: plötzlich steht nur noch ein Feldspieler des MSC Pattensen auf dem Platz. Tobias Hahnenberg, Yannik Schaper (beide die Grüne Karte, sprich Zeitstrafe) und nach einem Wechselfehler von Dustin Hoppenstock - dafür gab es Rot- und dann auch noch Rot für Marc Aurel Deppe - so mussten die Schiedsrichter das Spiel abbrechen, ein Feldspieler ist nicht erlaubt."Das ist ärgerlich und es sind verschenke Punkte", sagt dazu MSC-Spielertrainer Tobias Hahnenberg.



Yannik Schaper (rechts im Bild) vom MSC Pattensen behauptet im Spiel gegen den MBC 70/90 Halle den Ball. Zu diesem Zeitpunkt führen die Pattenser 4:0, am Ende wird die Begegnung 5:0 für die Hallenser gewertet. / Foto: R. Kroll